

**Mittwoch, den 26. Januar 1916, abends 7¹/₂ Uhr:
Aufführung zu kleinen Preisen**

Zum 37. Male:

DATTERICH

Posse mit Gesang in 6 Bildern von Ernst Elias Niebergall. Musik von Friedrich Bermann.

Leiter der Aufführung: Paul Henckels.

Personen:

Datterich, Partikulier	Paul Henckels	Erster Polizeidiener	Willy Wietfeld
Bennelbacher } seine Freunde {	Julius Herrmann	Zweiter Polizeidiener	Bruno Rings
Spirwes }	Ferry Dittrich	Geiger	Theodor Kigler
Knerz }	Ingo Krauß	Klarinettist	Heinrich Klapper
Dummbach, Drehermeister	Eugen Dumont	I. Handlanger	Albert Fischel
Babette, seine Frau	Lotte Crusius	II. Handlanger	Bruno Schönfeld
Marie, seine Tochter	Frida Hummel	III. Handlanger	Theodor Kigler
Schmidt, Drehergeselle	Carl Walter Schott	Ein Wirtsjunge	Thea Grodtzinsky
Steischächter, Schneidermeister	Emil Lind	Ein kleiner Junge	Fritz Schumann
Bengler, Schuhmachermeister	Paul Kaufmann	Eine Kellnerin	Helene Cörner
Fritz Knippelius, Metzgermeister	Ferry Dittrich	Ein Soldat	Friedrich Wörnle
Evchen, Mariens Freundin	Irma Thöring	Seine Liebste	Thea Grodtzinsky
Lisette, Kellnerin	Ottolie-Eggers-Rotter		

Musikalische Leitung: Hans Ebert.

Nach dem vierten Bild 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Orchester, Logen Mk. 2.—
Parkett Mk. 1.50
II. Rang Mk. 1.— u. 0.50
 einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr Einlaß 7 Uhr Beginn der Vorstellung 7¹/₂ Uhr Ende 10¹/₂ Uhr

Donnerstag, den 27. Januar 1916, Serie IV:

Beginn 8 Uhr **Peer Gynt, Erster Teil.** **Beginn 8 Uhr**

Freitag, den 28. Januar 1916

zu kleinen Preisen:

Jettchen Gebert.

Preise: Orchester, Logen Mk. 2.— Parkett Mk. 1.50, 2. Rang Mk. 1.— und 0.50
 einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Mittwoch, den 2. Februar 1916

Gastspiel der Exl-Bühne: Der ledige Hof.
 Volksstück von Anzengruber.

GUTSCHEINE

für PEER GYNT I. und II. Teil an zwei Abenden
 Preise der Doppelkarten:

Mittelloge, Prosceniumlogen Mk. 6.60, I. Parkett, Seiten-, Parkettlogen
Mk. 5.50, II. Parkett Mk. 4.40, II. Rang 1. bis 5. Reihe Mk. 2.25
 einschließlich Steuer und Garderobegebühr.

Ausgabe der Gutscheine in der Rendantur des Schauspielhauses vormittags von 10 bis 1 Uhr.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittwoch, den 26. Januar 1916, abends 7 1/2 Uhr:
Aufführung zu kleinen Preisen

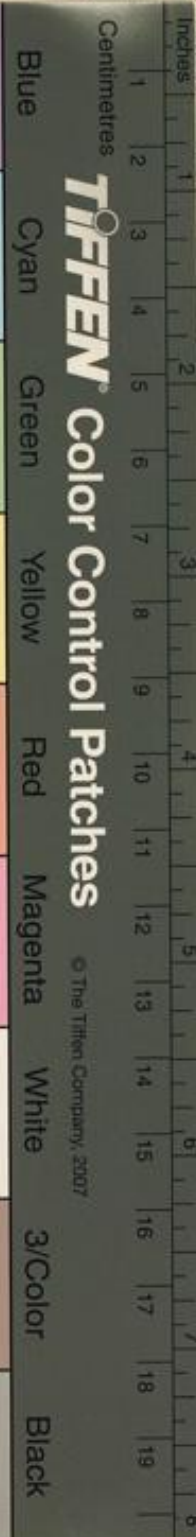
Zum 37. Male:

DATTERICH

Posse mit Gesang in 6 Bildern
Leitung

Datterich, Partikulier
Bennelbacher } seine Freunde
Spirwes }
Knerz }
Dumbach, Drehermeister
Babette, seine Frau
Marie, seine Tochter
Schmidt, Drehergeselle
Steifschächter, Schneidermeister
Bengler, Schuhmachermeister
Fritz Knippelius, Metzgermeister
Evchen, Mariens Freundin
Lisette, Kellnerin

Pa
Julius
Fe
Eug
Lo
Fri
Carl W
Pau
Fe
Ir
Otilie-Eg



Musik von Friedrich Bermann.

Willy Wietfeld
Bruno Rings
Theodor Kigler
Heinrich Klapper
Albert Fischel
Bruno Schönfeld
Theodor Kigler
Thea Grodtzinsky
Fritz Schumann
Helene Cörner
Friedrich Wörnle
Thea Grodtzinsky

Musikalische Leitung: Hans Ebert.

Nach dem vierten Bild 15 Minuten Pause

Orch
Parke
II. Ra
einschlie

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

2.—
1.50
0.50
gebühr.

Kassenöffnung 6 1/2 Uhr Einlaß

Beginn 7 1/2 Uhr Ende 10 1/4 Uhr

Beginn 8 Uhr
Peer Gynt

IV:
Beginn 8 Uhr
er Teil.

zu
Jette

n:
bert.

Preise: Orchester, Logen
einschließ

Rang Mk. 1.— und 0.50
gebühr.

Gastspiel der

er ledige Hof.

GU E

für PEER GYNT I. und II. Teil an zwei Abenden

Preise der Doppelkarten:

Mittelloge, Prosceniumlogen Mk. 6.60, I. Parkett, Seiten-, Parkettlogen
Mk. 5.50, II. Parkett Mk. 4.40, II. Rang 1. bis 5. Reihe Mk. 2.25
einschließlich Steuer und Garderobegebühr.

Ausgabe der Gutscheine in der Rendantur des Schauspielhauses vormittags von 10 bis 1 Uhr.